

NIEDERSCHRIFT

der Sitzung zur Konstituierung des Finanzausschusses der Stadtvertretung

Sitzungstermin:	Montag, 18.08.2014
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:30 Uhr
Ort, Raum:	Beratungsraum I. Obergeschoss, 17087 Altentreptow, Rathausstraße 1,

Mitgliederzahl:7

Anwesende:

Mitglieder

Herr Gerhard Quast
Herr Heiko Schröder
Herr Thomas Kraft
Herr Dr. med. Norbert Müller-Sundt
Frau Christine Rienitz
Herr Mirko Renger

Verwaltung

Herr Volker Bartl
Frau Claudia Ellgoth
Frau Silvana Knebler
Frau Elvira Gutglück
Frau Birgit Furth

Einwohner

4 Einwohner (Frau Kempf, Frau Keitsch, Herr Werner, Herr Schönherr)

Presse

Frau Weinreich, Vertreter vom Nordkurier

Gast

Herr Roland Bengelsdorf, Bürgervorsteher

Abwesende:

Mitglieder

Herr Dirk Wanka

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit
2. Wahl des Vorsitzenden des Finanzausschusses
3. Wahl des 1. Stellvertreters
4. Wahl des 2. Stellvertreters
5. Verpflichtung der sachkundigen Einwohner
6. Niederschrift der Sitzung des Finanzausschusses vom 10.03.2014 zur Kenntnis
7. Hauptsatzung der Stadt Altentreptow **01/BV/339/2014**
8. Anschaffung Tablet PC für die Stadtvertretung **01/BV/338/2014**
9. 3. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der kommunalen Kindertagesstätte Altentreptow **01/BV/336/2014**
10. Aufwandsentschädigung für die Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr Altentreptow **01/BV/337/2014**
11. Aufbau Straßen- und Baumkataster, Straßenbegleitanlagen (Verkehrsschilder) **01/MV/343/2014**
12. Einwohnerfragestunde
13. Mitteilungen
14. Anfragen

Öffentlicher Teil:

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit

Die Sitzung des Finanzausschusses wird vom Bürgervorsteher, Herrn Bengelsdorf, eröffnet. Die Mitglieder des Ausschusses wurden durch Einladung vom 08.08.2014 auf Montag, 18.08.2014, 18:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen. Gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist wurden keine Einwände erhoben.

TOP 2

Wahl des Vorsitzenden des Finanzausschusses

Herr Bengelsdorf bittet um Vorschläge.

Herr Renger schlägt Herrn Gerhard Quast vor.

Herr Gerhard Quast wird von allen anwesenden Mitgliedern zum Vorsitzenden des Finanzausschusses gewählt.

Herr Quast nimmt die Wahl an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Herr Quast übernimmt die Sitzungsleitung.

TOP 3

Wahl des 1. Stellvertreters

Herr Dr. Müller-Sundt schlägt Herrn Heiko Schröder vor.

Herr Heiko Schröder wird von allen anwesenden Mitgliedern zum 1. Stellvertreter des Finanzausschussvorsitzenden gewählt.

Herr Schröder nimmt die Wahl an.

TOP 4

Wahl des 2. Stellvertreters

Herr Renger schlägt Herrn Thomas Kraft vor.

Herr Thomas Kraft wird von allen anwesenden Mitgliedern zum 2. Stellvertreter des Finanzausschussvorsitzenden gewählt.

Herr Kraft nimmt die Wahl an.

TOP 5

Verpflichtung der sachkundigen Einwohner

Der Vorsitzende verpflichtet die sachkundigen Einwohner auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten entsprechend § 28 Abs. 2 der Kommunalverfassung M-V in Verbindung mit § 36 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V.

TOP 6

Niederschrift der Sitzung des Finanzausschusses vom 10.03.2014 zur Kenntnis

Die Sitzungsniederschrift vom 10.03.2014 wird zur Kenntnis genommen.

TOP 7

Hauptsatzung der Stadt Altentreptow

Vorlage: 01/BV/339/2014

Frau Gutglück erläutert die Hauptsatzung der Stadt Altentreptow.

Die Altentreptower Wählergemeinschaft stellt den Antrag, dass die Pauschalvergütung der Gleichstellungsbeauftragten für ein halbes Jahr anhand der tatsächlich anfallenden Aufwendungen überprüft werden soll. Weiterhin ist zu prüfen ob eine Kostenteilung mit dem Amt erfolgen kann, da die Gleichstellungsbeauftragte auch gleichzeitig die Aufgaben für das Amt Treptower Tollensewinkel wahrnimmt.

Die Beschlussvorlage wird zur Beschlussfassung durch die Stadtvertretung empfohlen.

TOP 8

Anschaffung Tablet PC für die Stadtvertretung

Vorlage: 01/BV/338/2014

Herr Kraft fragt an, ob es für die Anschaffung eine Ausschreibung geben wird und ob es keine günstigeren Angebote gibt.

Frau Knebler teilt mit, dass es sich hierbei um eine Kostenschätzung handelt und eine Ausschreibung nach Zustimmung aller Stadtvertreter zur Nutzung von Tablet PC erfolgen wird. Gleichzeitig wird auf die Einhaltung der Vorschriften zum Datenschutz hingewiesen.

Frau Rienitz fragt nach den weiteren laufenden Kosten für diese Geräte.

Frau Knebler informiert, dass alle Geräte über einen WLAN Zugang genutzt werden können.

Die Beschlussvorlage wird zur Beschlussfassung durch die Stadtvertretung empfohlen.

TOP 9

3. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der kommunalen Kindertagesstätte Altentreptow

Vorlage: 01/BV/336/2014

In der Sitzung wird jedem Ausschussmitglied eine Gegenüberstellung der alten und neuen Gebührensätze übergeben.

Die Beschlussvorlage wird zur Beschlussfassung durch die Stadtvertretung empfohlen.

TOP 10

Aufwandsentschädigung für die Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr Altentreptow

Vorlage: 01/BV/337/2014

Frau Ellgoth gibt Erläuterungen zur Vorlage.

Die Beschlussvorlage wird zur Beschlussfassung durch die Stadtvertretung empfohlen.

TOP 11

Aufbau Straßen- und Baumkataster, Straßenbegleitanlagen (Verkehrsschilder)

Vorlage: 01/MV/343/2014

Frau Knebler erläutert die Vorlage und beantwortet die gestellten Fragen nach zusätzlichem Personal und einer Ausschreibung. Zusätzliches Personal wird nicht benötigt und eine Ausschreibung kann nur begrenzt erfolgen, da wir an die Einbindung in das vorhandene GISAL Programm gebunden sind.

Herr Bartl weist darauf hin, dass alle Gemeinden diesem Vorhaben zustimmen müssen, um es realisieren zu können.

Die Mitglieder nehmen die Mitteilungsvorlage 01/MV/343/2014 zur Kenntnis.

TOP 12

Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Anfragen von den anwesenden Einwohnern.

TOP 13

Mitteilungen

Frau Gutglück informiert die anwesenden Ausschussmitglieder über zwei vorliegende Anträge der Altentrepower Wählergemeinschaft.

1. Der Hebesatz der Grundsteuer A soll ab 01.01.2015 von derzeit 260 v.H. auf 350 v.H. erhöht werden.

Hierzu führt Frau Gutglück aus, dass es zwei Möglichkeiten gibt,

- a) den neuen Hebesatz in der Haushaltssatzung 2015 ausweisen, dass zieht aber erhöhten Verwaltungsaufwand nach sich, da die Veranlagung bereits Anfang des Jahres erfolgt und dann Korrekturbescheide erforderlich sind.

- b) auf der letzten Stadtvertretersitzung in diesem Jahr wird eine Hebesatzsatzung beschlossen, die zum 01.01.2015 in Kraft tritt.

2. Es soll abgeprüft werden, ob die Einführung einer separaten Besteuerung von Windkraftanlagen möglich ist.

Frau Gutglück informiert, dass die Stadt gemäß KAG (Kommunalabgabengesetz) die Möglichkeit hat, eine neue Steuer einzuführen. Hierzu ist aber die Zustimmung vom Innen- und Finanzministerium erforderlich. Es kann aber auch ein Antrag beim Bund gestellt werden, dieser Weg dauert dann aber wahrscheinlich Jahre, da dann eine Gesetzesänderung erforderlich wäre. Es wird weiterhin darauf hingewiesen, dass man sich vor Antragstellung über die genaue Form der Besteuerung einigen muss.

Frau Gutglück teilt weiterhin mit, dass zurzeit die Ausschreibung für die Gebäudeversicherung der Stadt läuft und es hierzu eine Beschlussvorlage zur Stadtvertretersitzung geben wird. Die Verwaltung arbeitet gegenwärtig an der Aufstellung eines Nachtragshaushaltes für die Stadt.

Herr Werner hat ein Seminarangebot zur Schulung der Stadtvertreter zum Thema Doppik unterbreitet. Das Seminar würde bei entsprechender Teilnahme am 08.11.2014 stattfinden. Das Schreiben wurde allen Ausschussmitgliedern übergeben.

TOP 14

Anfragen

Herr Schröder fragt nach, warum die Bewerbungsunterlagen nicht durch die Verwaltung zurückgeschickt werden.

Frau Knebler weist darauf hin, dass bei beiliegendem Rückumschlag die Unterlagen zurückgeschickt werden. Liegt kein Rückumschlag bei, werden die Unterlagen aus Kostengründen vernichtet.

Frau Weinreich, Frau Kempf und Herr Schönherr verlassen die Sitzung.

gez. Quast
Ausschussvorsitz

gez. Furth
Protokollführung